

DATENSCHUTZERKLÄRUNG gem. Art 13 und 14 der Datenschutzverordnung (DSGVO) - ÄrzteVerlag GmbH

Wir sind Auftraggeberin, nämlich Verantwortliche dieser Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). In Entsprechung der die Auftraggeberin treffenden Informationspflichten ersuchen wir Sie um Kenntnisnahme der nachstehenden Mitteilung:

Auftraggeberin dieser Datenverarbeitung ist die ÄrzteVerlag GmbH, Währinger Straße 65, +43 (0)1/961 1000- 0, office@aerzteverlag.at, Ansprechperson: Mag Philipp Ita.

Den Datenschutzbeauftragten der ÄrzteVerlag GmbH erreichen Sie unter der Adresse: ita@aerzteverlag.at.

Wir verarbeiten im Rahmen der gegenständlichen Datenverarbeitung nachstehende Kategorien personenbezogener Daten:

- Privatkunden: Vor- und Zuname, Adresse, Kontaktdaten (E-Mail, Telefon, Fax)
- Firmenkunden: Firma, Firmenbuchnummer, UID-Nummer, Betriebsnummer, Adresse, Ansprechpartner-Kontaktdaten (E-Mail, Telefon, Fax)
- elektronische Kontaktdaten
- Anwesenheitsdaten von MitarbeiterInnen
- Informationen über Art und Inhalt unserer Geschäftsbeziehungen wie Vertragsdaten, Auftragsdaten, Umsatz- und Belegdaten, Kunden- und Lieferantenhistorie, Beratungsunterlagen
- Werbe- und Vertriebsdaten
- Dokumentationsdaten (zB Beratungsprotokolle, Bilddaten, etc.)
- Sonstige Daten, die wir von Ihnen im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung (zB in Kundengesprächen) erhalten haben
- Daten, die wir aus Stamm/Kontaktdaten sowieso sonstigen Daten selbst generieren, wie zB mittels Kundenbedarfs- und Kundenpotentialanalysen

Diese Datenverarbeitung erfolgt für nachstehende Zwecke:

- Zur Erfüllung (vor)-vertraglicher Pflichten (Verkauf, Vertrieb, Kundenverwaltung- und Analyse)
- Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (zB nach UGB, Bundesabgabenordnung (BAO), Geldwäschebestimmungen etc)
- Zur Wahrung berechtigter Interessen (Werbung und Marketing, Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten, im Rahmen der Rechtsverfolgung)

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind:

- die Einwilligung der betroffenen Person
- die Erfüllung (vor)-vertraglicher Verpflichtungen
- die Erfüllung des mit der betroffenen Person geschlossenen Vertrages

- die Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung durch die Auftraggeberin
- die Erfüllung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse durch die Auftraggeberin
- die Ausübung von Rechten aus dem Arbeits- und Sozialrecht
- Zwecke des Archivwesens, der Statistik, der Forschung
- Die Daten wurden von der betroffenen Person selbst öffentlich gemacht.

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten durch den Betroffenen dazu führen, dass die von der Auftraggeberin Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

Die über Sie ermittelten Daten werden an nachstehende Empfänger weitergeleitet:

Erfolgt eine Angebotslegung/Verkauf, werden die von Ihnen bekanntgegebenen Daten direkt im Portal der ÄrzteVerlag GmbH verarbeitet. Wenn wir einen Auftragsverarbeiter beauftragen, sind wir dennoch für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich verpflichtet, Ihre Daten vertraulich und im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten. Die von uns beauftragten Auftragsverarbeiter erhalten Ihre Daten nur, sofern sie diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Leistung benötigen. Diese sind Dienstleister im Bereich Sicherheit unseres IT-Systems, sowie Homepageprovider und Grafiker.

Sofern die Daten nicht bei Ihnen selbst erhoben wurden, stammen die Daten aus nachstehenden Quellen:

- öffentlich zugängliche Quellen
- gewerbliche Anbieter und Dienstleister

Die Daten werden in ein Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) oder an eine internationale Organisation übermittelt:

- Nein

Die Dauer der Datenspeicherung beläuft sich auf den Zeitraum bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung, bis zum Ablauf gesetzlicher Verjährungs- und Aufbewahrungspflichten (etwa aus dem UGB, BAO etc), sowie bis zur Beendigung etwaiger Rechtsstreitigkeiten, für welche die erhobenen Daten zu Beweis Zwecken vonnöten sind.

Als Betroffene/r der Datenverarbeitung haben Sie gegenüber der Auftraggeberin die Rechte auf

- Auskunft,
- Berichtigung,
- Löschung,
- Einschränkung,
- Datenübertragbarkeit und

- die Beendigung der weiteren Verarbeitung, wenn die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ein überwiegendes berechtigtes Interesse des Auftraggebers ist oder die Daten zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder statistischen Zwecken verarbeitet werden.

erteilte Einwilligung für die Datenverarbeitung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Letztlich haben Sie die Möglichkeit, sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.or.at) zu beschweren.

Wien, am 16.05.2018